

R. REINHARDT, Mittweida

Beiträge zur Tagfalterfauna Ostdeutschlands: Zur Verbreitung des Thymian-Ameisenbläulings *Maculinea arion* (LINNAEUS, 1758) (Lepidoptera, Lycaenidae)

Zusammenfassung Der Thymian- oder Quendel-Ameisenbläuling *Maculinea arion* hat in den ostdeutschen Ländern starke Arealeinbußen erlitten und kommt – außer einer Population in Sachsen-Anhalt – nur noch in Thüringen vor. Die letzten Nachweise aus Sachsen und Brandenburg datieren aus dem Jahr 1976.

Summary Contributions to the butterfly fauna of East Germany: On the distribution of the Large Blue, *Maculinea arion* (LINNAEUS, 1758) (Lepidoptera, Lycaenidae). – The Large Blue, *Maculinea arion*, suffered important habitat lost in the East German states. Presently, it occurs only in Thuringia, and a single population in Saxony-Anhalt. The latest records in Saxony and Brandenburg were in 1976.

Einleitung

Mit der vorliegenden Arbeit über den Thymian-Ameisenbläuling – einer FFH-Art – wird die faunistische Bearbeitung der Gattung *Maculinea* abgeschlossen (REINHARDT 2010, REINHARDT & SETTELE 2010). Auch in dieser Arbeit wird der Gattungsname *Maculinea* beibehalten, wohl wissend, dass möglicherweise der Name *Phengaris* Vorrang bekommen kann (BALLETO et al. 2010).

Im Projekt „Insektenfauna der DDR“ wurden die Tagfalterfamilien Lycaenidae und Hesperidae damals infolge des plötzlichen Todes des Bearbeiters, Dr. PETER KAMES, nur als unkommentierte Arbeitskarten, die auch nicht in jedem Fall kritisch bearbeitet waren, veröffentlicht (REINHARDT 1983, REINHARDT & THUST 1993). Das soll nunmehr schrittweise nachgeholt und so ein Beitrag zu einem „Atlas der Tagfalter Deutschlands“ geleistet werden.

Vorkommen und Verbreitung der Art

Die Art hat ein großes Verbreitungsgebiet und kommt von Europa, einschließlich Türkei und Russland, bis zur

Mongolei, China und Japan vor (TOLMAN & LEWINGTON 1998). In Europa fehlt sie den „Randbereichen“, z. B. Südspanien, Portugal, den Mittelmeerinseln (außer Korsika), Norwegen; in Schweden und Finnland nur im Süden der Länder und früher auf den Britischen Inseln vorkommend.

Die Raupennahrungspflanzen sind Thymian-Arten und Dost (*Origanum*). *Myrmica sabuleti* wird übereinstimmend in der Literatur als Hauptwirtsameise angegeben (z. B. SBN 1987, ELLER 2007, THOMAS 2007, THUST et al. 2006). Lebensraum sind Magerrasen mit größeren Thymian-Beständen, aber auch offene Feuchtwiesen (von denen sie heute verschwunden ist). Die Nestdichte der Wirtsameisenart dürfte zum begrenzenden Faktor werden, da die Raupen räuberisch von der Ameisenbrut im Nest leben. Zusammenfassende Darstellungen über diese FFH-Art sind durch DREWS (2003) vorgenommen worden.

In Tabelle 1 werden Vorkommen und Gefährdungseinstufungen in den einzelnen Ländern der Bundesrepublik dargestellt.

Tabelle 1: Vorkommen und Gefährdung (Rote-Liste-Status mit Jahresangabe) des Thymian-Ameisenbläulings *Maculinea arion* in den Ländern der BRD.

Land	Vorkommen bzw. Jahr der letzten Meldung	Rote Liste des Jahres: Status
Schleswig-Holstein (SH)	1963	1998: 0 (ausgestorben/verschollen)
Hamburg (HH)	Vor 1980	1989: 0 (ausgestorben/verschollen)
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	1960	1993: 0 (ausgestorben/verschollen)
Niedersachsen (NI) mit Bremen	+	2004: 1 (vom Aussterben bedroht)
Sachsen-Anhalt (ST)	+	2004: 1 (vom Aussterben bedroht)
Berlin (BE)	Vor 1980	1991: 0 (ausgestorben/verschollen)
Brandenburg (BB)	1976	2001: 0 (ausgestorben/verschollen)
Sachsen (SN)	1976	2008: 0 (ausgestorben/verschollen)
Thüringen (TH)	+	2001: 2 (stark gefährdet)
Hessen (HE)	+	2008: 2 (stark gefährdet)
Nordrhein-Westfalen (NW)	+	1999: 1 (vom Aussterben bedroht)
Rheinland-Pfalz (RP)	+	2008: 2 (stark gefährdet)
Saarland (SL)	+	2008: 3 (gefährdet)
Baden-Württemberg (BW)	+	2005: 2 (stark gefährdet)
Bayern (BY)	+	2004: 3 (gefährdet)
Bundesrepublik (DT)	+	1998: 2 (stark gefährdet), 2011: 3 (gefährdet)

Der Thymian- oder auch Quendel-Ameisenbläuling genannt, hat insbesondere in den südlichen und südwestlichen Bundesländern noch stabile Bestände aufzuweisen. In den ostdeutschen Ländern besteht in Sachsen-Anhalt noch 1 Population, in Thüringen dagegen ist diese FFH-Art mit recht guten Populationen vertreten. THUST et al. (2006) schreiben: „Die aktuellen Vorkommen im Gebiet sind in erster Linie extensive Schafputungen (...). Die stärkste Häufung von *M. arion*-Populationen existiert zurzeit noch auf den Enzian-Schillergrasrasen der Rhön-Luhungen und im Westthüringer Werratal.“

Die 19 Datensätze aus Mecklenburg-Vorpommern zu dieser Art stammen aus der Literaturauswertung, für Berlin und Brandenburg haben KÜHNE & WIESNER (2005) die verfügbaren Angaben geprüft und zusammengestellt, für Sachsen-Anhalt wurden einerseits die Daten von REINHARDT (1983) von den Entomologen Sachsen-Anhalts überprüft und insbesondere durch die Durchsicht von Museumssammlungen ergänzt und andererseits die zwischenzeitlich erschienenen Veröffentlichungen (z. B. KELLNER 1995, SCHMIDT 2001, KELLNER & KARISCH 2006, HEINZE et al. 2006) ausgewertet. Für Sachsen wurden die ausgewerteten Daten der Tagfalterfauna (REINHARDT et al. 2007) zu Grunde gelegt. Historische Angaben aus Thüringen entstammen weitgehend BERGMANN (1952) und die aktuellen von THUST et al. (2006).

In Abbildung 1 sind die gegenwärtig bekannten Vorkommen von *Maculinea arion* dargestellt.

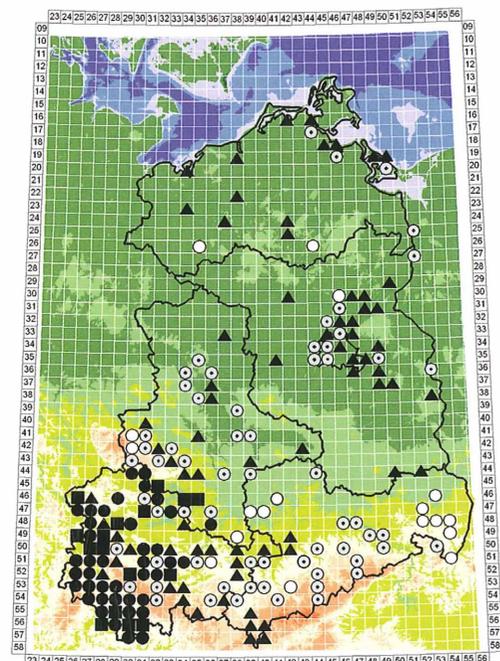


Abb. 1: Vorkommen von *Maculinea arion* (LINNAEUS, 1758) in den ostdeutschen Ländern. Leerer Kreis: Vorkommen vor 1900, Kreis mit Punkt: 1901–1950, gefülltes Dreieck: 1951–1980, schwarzer Kreis: 1981–2000, gefülltes Viereck: nach 2000.

Gefährdungseinstufung

Maculinea arion (LINNAEUS, 1758) ist eine Art, die unter besonderem Schutz der Europäischen Gemeinschaft steht und in den Anhang 4 der FFH-Richtlinie aufgenommen wurde. In Tabelle 1 sind die Einstufungen in die Roten Listen der Länder dargestellt. Dass für die Bundesrepublik Deutschland der Gefährdungsgrad von „stark gefährdet“ auf „gefährdet“ herab gesetzt werden konnte, ist methodisch bedingt. Die in Druck befindliche Ausgabe der Roten Liste ist nach einer Matrix mit klaren Kriterien erarbeitet worden.

Die neueste Ausgabe der Europäischen Roten Liste stuft die Art (VAN SWAAY et al. 2010) als „Endangered“ (EN – stark gefährdet) ein, diesen Status haben nur 12 Tagfalterarten (= 3 %) erhalten. Treffen die Prognosen der Klimamodelle zu, dann hat die Art im Verhältnis zu den anderen Arten der Gattung *Maculinea* recht gute Überlebenschancen im jetzigen europäischen Verbreitungsgebiet (SETTELE et al. 2008).

Dank

Sehr herzlich möchte ich mich bei Herrn Dr. P. SCHMIDT, Wittenberg – Lutherstadt, für die Übermittlung von Daten aus Sachsen-Anhalt bedanken.

Literatur

BALLETTO, E., BONELLI, S., SETTELE, J., THOMAS, J. A., VEROVNIK, R. & WAHLBERG, N. (2010): Case 3508 – *Maculinea* VAN ECKE, 1915 (Lepidoptera: Lycaenidae): proposed precedence over *Phengaris* DOHERTY, 1891. – Bulletin of Zoological Nomenclature 67 (2): 129-132.

BERGMANN, A. (1952): Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands, Bd. 2. – Leipzig und Jena.

BOLZ, R. & GEYER, A. (2004): Rote Liste gefährdeter Tagfalter (Lepidoptera: Rhopalocera) Bayerns. – In: Rote Liste gefährdeter Tierarten Bayerns. – Schriftenreihe Bayerisches Landesamt für Umweltschutz 166: 217-222.

CASPARI, S. & ULRICH, R. (2008): Rote Liste der gefährdeten Tagfalter (Rhopalocera und Hesperidae) und Widderchen (Zygaenidae) des Saarlandes. – Ministerium für Umwelt und Delatinnia (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Pflanzen und Tiere des Saarlandes, Atlantenreihe Band 4. – Saarbrücken.

DREWS, M. (2003): *Glaucoopsyche arion* (LINNAEUS, 1758). – In: PETERSEN, B., ELLWANGER, G., BIEWALD, G., HAUKE, U., LUDWIG, G., PRETSCHER, P., SCHRÖDER, E. & SSYMANK, A.: Das europäische Schutzgebietssystem Natura 2000 – Ökologie und Verbreitung von Arten der FFH-Richtlinie in Deutschland, Band 1: Pflanzen und Wirbellose. – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz 69 (1): 487-492.

DUDLER, H., KINKLER, H., LECHNER, R., RETZLAFF, H., SCHMITZ, W. & SCHUMACHER, H. (1999): Rote Liste der gefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera) in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung mit Artenverzeichnis. – Schriftenreihe der Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten/Landesamt für Agrarordnung 17: 575-626.

EBERT, G., HOFMANN, A., MEINEKE, J.-U., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2005): Rote Liste der Schmetterlinge (Macrolepidoptera) Baden-Württembergs (3. Fassung). – In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 10: Ergänzungsband. S. 110-133. – Ulmer, Stuttgart.

ELLER, O. (2007): Schwarzfleckeriger Ameisenbläuling (*Maculinea arion* (LINNAEUS, 1758)). – In: SCHULTE, T., ELLER, O., NIEHUIS, M. & RENNWALD, E.: Die Tagfalter der Pfalz. 2 Bände. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 36: 312-317.

GELBRECHT, J., EICHSTADT, D., GÖRTZ, U., KALLIES, A., KÜHNE, L., RICHTER, A., RÖDEL, I., SOBZYK, T. & WEIDLICH, M. (2001): Gesamtartenliste und Rote Liste der Schmetterlinge („Macrolepidoptera“) des Landes Brandenburg. Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg, Beilage zu Heft 3: 62 S.

- GERSTBERGER, M., STIESY, L., THEIMER, F. & WOELKY, M. (1991): Standardliste und Rote Liste der Schmetterlinge von Berlin (West): Großschmetterlinge und Zünsler. – In: Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. – Landschaftsentwicklung und Umweltforschung 5 6: 207-218.
- HEINZE, B., STROBL, P., KÖNECKE, F.-W., SCHULZ, F. & HEINEMANN, M. (2006): Insekten der Altmark und des Elbhavellandes, 1. Teil Lepidoptera – Schmetterlinge. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt, Sonderheft 2006: 3-66.
- KELLNER, J. & KARISCH, T. (2006): Die Großschmetterlingsfauna von Dessau und Umgebung. – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau 18: 3-286.
- KELLNER, J. (1995): Großschmetterlingsfauna von Dessau und Umgebung. – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau, Sonderheft 1995: 3-204.
- KOLLSGS, D. (1998): Rote Liste der Tagfalter Schleswig-Holsteins. – Kiel 1998.
- KÜHNE, L. & WIESNER, T. (2005): Die Arten der Gattung *Maculinea* ECKE, 1915 in den Bundesländern Brandenburg und Berlin – Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz (Lepidoptera, Lycaenidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 7: 1-22.
- LANGE, A. C. & BROCKMANN, E. (2008): Rote Liste (Gefährdungsabschätzung) der Tagfalter (Lepidoptera: Rhopalocera) Hessens. Dritte Fassung, Stand 06.04.2008. Zusammenge stellt im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherschutz im Namen der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Lepidopterologen. – Manuskript.
- LOBENSTEIN, Ü. (2004): Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Großschmetterlinge mit Gesamtartenverzeichnis. 2. Fassung, Stand 1.8.2004. – Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen 24 (3): 165-196.
- PRETSCHER, P. (1998): Rote Liste der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera). In: BINOT, M., BLESS, R., BOYE, P., GRUTTKE, H. & PRETSCHER, P.: Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. Schriftenreihe für Landschaftspflege Naturschutz 55: 87-111.
- REINHARDT, R. (1983): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera – Rhopalocera et Hesperioidea. Teil II. – Entomologische Nachrichten und Berichte 26: Beiheft Nr. 2.
- REINHARDT, R. (2008): Rote Liste Tagfalter – Freistaat Sachsen. – Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege, Dresden.
- REINHARDT, R. (2010): Die Ameisen-Bläulinge *Maculinea nausithous* (BERGSTRÄSSER, 1779) und *M. teleius* (BERGSTRÄSSER, 1779) – faunistische und populationsdynamische Analysen (Lepidoptera, Lycaenidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 54: 85-94.
- REINHARDT, R. & BOLZ, R. (2011): Rote Liste Tagfalter der Bundesrepublik Deutschland. – In: Rote Liste gefährdeter Tierarten – Wirbellose. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3) (in Vorbereitung).
- REINHARDT, R., SBIESCHNE, H., SETTELE, J., FISCHER, U. & FIEDLER, G. (2007): Tagfalter von Sachsen. – In: KLAUSNITZER, B. & REINHARDT, R. (Hrsg.): Beiträge zur Insektenfauna Sachsens Band 6. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 11: 696 + 48 Seiten, Dresden.
- REINHARDT, R. & SETTELE, J. (2010): Beiträge zur Tagfalterfauna Ostdeutschlands: Der *Maculinea alcon* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)-Komplex (Lep., Lycaenidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 54: xx-yy.
- REINHARDT, R. & THUST, R. (1993): Zur Entwicklung der Tagfalterfauna 1981-1990 in den ostdeutschen Ländern mit einer Bibliographie der Tagfalterliteratur 1949-1990 (Lepidoptera, Diurna). – Neue Entomologische Nachrichten 30: 3-285.
- SBN Schweizerischer Bund für Naturschutz (1987): Tagfalter und ihre Lebensräume. – Fotorotar, Egg.
- SCHMIDT, A. et al. (2008): Die Grossschmetterlinge (Macrolepidoptera s. 1.) des Landes Rheinland-Pfalz, Standard-Faunenliste mit integrierter Roter Liste, Entwurf (Stand 1.5.2008), Mainz / Koblenz.
- SCHMIDT, P. (2001): Die Großschmetterlinge des Landkreises Wittenberg. – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau 13: 4-214.
- SCHMIDT, P., SCHÖNBORN, C., HÄNDEL, J., KARISCH, T., KELLNER, J. & STADIE, D. (2004): Rote Liste der Schmetterlinge (Lepidoptera) des Landes Sachsen-Anhalt (2. Fassung, Stand: Februar 2004). – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Land Sachsen-Anhalt 39: 388-402.
- SETTELE, J., KUDRNA, O., HARPKE, A., KÜHN, I., VAN SWAAY, C., VEROVNIK, R., WARREN, M., WIEMERS, M., HANSPACH, J., HICKLER, T., KÜHN, E., VAN HALDER, I., VELING, K., Vliegenthart, A., WYNHOFF, I. & SCHWEIGER, O. (2008): Climatic Risk Atlas of European Butterflies. – Sofia, Moscow (Pensoft): 710 S.
- STÜBINGER, R. (1989): Rote Liste der gefährdeten Großschmetterlinge in Hamburg. – Naturschutz und Landschaftspflege Hamburg 28.
- THOMAS, J. A. (2007): Die Gattung *Maculinea* VAN ECKE 1915 – Ameisen-Bläulinge. In: KLAUSNITZER, B. & REINHARDT, R. (Hrsg.) Beiträge zur Insektenfauna Sachsens Band 6: REINHARDT, R., SBIESCHNE, H., SETTELE, J., FISCHER, U. & FIEDLER, G.: Tagfalter von Sachsen. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 11: 696 + 48 Seiten, Dresden.
- THUST, R., KUNA, G., FRIEDRICH, E. & ROMMEL, R.-P. (2001): Rote Liste der Tagfalter (Lepidoptera: Papilionidea et Hesperioidea) Thüringens. – Naturschutzreport 18: 216-219.
- THUST, R., KUNA, G. & ROMMEL, R.-P. (2006): Die Tagfalterfauna Thüringens – Zustand in den Jahren 1991 bis 2002. – Naturschutzreport 23: 1-199.
- TOLMAN, T. & LEWINGTON, R. (1998): Die Tagfalter Europas und Westafrikas. – Stuttgart (Franck-Kosmos).
- VAN SWAAY, C., CUTTELOD, A., COLLINS, S., MAES, D., LÓPEZ MUNGUIRA, M., ŠASIĆ, M., SETTELE, J., VEROVNIK, R., VERSTRAEL, T., WARREN, M., WIEMERS, M. & WYNHOFF, I. (2010): European Red List of Butterflies. – Luxembourg: Publications Office of the European Union.
- WACHLIN, V., DEUTSCHMANN, U., KALLIES, A. & TABBERT, H. (1993): Rote Liste der gefährdeten Tagfalter Mecklenburg-Vorpommerns. 43 S. – Schwerin.

Manuskripteingang: 15.9.2010

Anschrift des Verfassers:

Rolf Reinhardt,
Burgstädter Str. 80a,
D-09648 Mittweida

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [54](#)

Autor(en)/Author(s): Reinhardt Rolf

Artikel/Article: [Beiträge zur Tagfalterfauna Ostdeutschlands: Zur Verbreitung des Thymian-Ameisenbläulings *Maculinea arion* \(Linnaeus, 1758\) \(Lepidoptera, Lycaenidae\). 252-254](#)